

INHALT

6 Zur deutschen Ausgabe

9 Warum diese Thesen?

I. TEIL

Das Fehlen einer Strategie

- 15 Das historische Scheitern des sozialdemokratischen Reformismus als Stütze des Kapitalismus und seines Staates (These 2 - 7)
- 17 Krise der Volksfrontstrategie gegenüber dem modernen Kapitalismus und Opportunismus des "italienischen Weges" zum Sozialismus (These 8 - 16)
- 19 Die Wurzeln des Revisionismus und die Notwendigkeit, ihn durch die schöpferische Entwicklung der Theorie der Revolution im Westen zu bekämpfen (These 17 - 23)

Ein neuer Internationalismus

- 22 Die tiefen Veränderungen der Weltsituation und des internationalen Klassenkampfes (These 24 - 26)
- 23 Ursprünge und Konsequenzen der Wende des XX. Parteitag, Restauration des Kapitalismus (These 27 - 32)
- 25 Das Scheitern der reformistischen Koexistenz-Linie und seine Auswirkungen auf die westlichen Gesellschaften, die rückständigen Gebiete und die Gesellschaften des Ostens (These 33 - 40)
- 28 Resultat: ökonomische Ost-West-Integration und Versuch einer repressiven "Normalisierung" im Weltmaßstab (These 41 - 45)
- 30 Der chinesische Kommunismus als Alternative zur sowjetischen Krise und Bezugspunkt der revolutionären Kräfte in der Welt (These 46 - 48)
- 32 Die Charakteristika eines neuen Internationalismus und die primäre Bedeutung des Zusammenstoßes der Klassen in den Ländern des Spätkapitalismus (These 49 - 54)
- 35 Neue Formierung und neue Entscheidungen des Proletariats und der Linken im Westen (These 55 und 56)

Die Gesellschaft ist reif für den Kommunismus

- 36 Profunde Instabilität und Unbehagen der westlichen Gesellschaften (These 57 - 61)

- 38 Die Irrationalität des kapitalistischen Systems, die unaufhebbaren Widersprüche seiner Mechanismen und das Ungleichgewicht zwischen möglicher und wirklicher Entwicklung (These 62 - 65)
- 39 Die neuen Bedürfnisse, die das System weckt, machen einen Bruch der kapitalistischen Produktionsverhältnisse notwendig und schaffen die Bedingungen dafür (These 66 - 70)
- 41 Möglichkeit eines kommunistischen politischen Programms und Aktualität der Revolution als sozialer Akt (These 71 und 72)
- 44 Die kommunistische Perspektive als einzige Alternative zu den katastrophischen Tendenzen der heutigen Gesellschaft (These 73 - 77)

Eine neue Generallinie

- 46 Die bestimmenden Prinzipien eines kommunistischen Programms: gegen die kapitalistische Teilung der Arbeit, für die Gleichheit und für die Verwaltung und Leitung der Gesellschaft (These 78 - 81)
- 48 Neuer Charakter der Nahziele, neue Struktur der Massenbewegung, Funktion der "Räte" und der Partei (These 82 - 86)
- 50 Die Illusion des parlamentarischen Weges und die Bedeutung eines Übergangsprogramms (These 87 -89)
- 52 Der revolutionäre historische Block, geführt vom Proletariat, und seine neuen Bestandteile: Studenten, Intellektuelle und Techniker, gesellschaftliche Randschichten (These 90 - 93)
- 54 Die Probleme des Staates in einer Übergangsgesellschaft, seiner Strukturen, seiner Verwaltung und seines Absterbens (These 94 - 100)

II. TEIL

Die italienische Krise

- 58 Das Scheitern des Centro-Sinistra und die doppelte Krise des italienischen Kapitalismus: Unterentwicklung und Überreife (These 101 - 105)
- 59 Die Paralyse des institutionellen Regimes, der öffentlichen Gewalt und der politischen Kräfte (These 106 - 108)
- 61 Das Anwachsen der Kampfbewegung, ihre Resultate und ihre Auswirkungen auf das gesellschaftliche und politische Gleichgewicht des Landes (These 109 - 111)
- 63 Zwei Wege der Bourgeoisie, die die Krise nicht lösen, sondern sie verschärfen: ein konservativer und repressiver Block oder der

subalterne Eintritt der PCI in den Regierungsbereich (These 112 -
- 118)

- 66 Die Unausgewiesenheit des Konzepts der PCI, die Gefahren und
die Möglichkeiten der gegenwärtigen Situation (These 119 - 124)

Die Plattform für eine Alternative

- 69 Die neue und fortdauernde Bedeutung der Kampf Bewegung dieser
Jahre und ihre strategischen Hinweise (These 125 - 128)
- 71 Die italienische Arbeiterklasse heute: warum die gegenwärtigen
Kämpfe Avantgarde-Charakter haben (These 129 - 133)
- 73 Die objektiven Grundlagen des antikapitalistischen Charakters
der Studentenkämpfe in Italien (These 134 - 140)
- 76 Eine Gesamtstrategie und eine politische Kraft, die sie ausdrückt,
ist für die Entwicklung der Bewegung unentbehrlich (These 141 -
- 143)
- 77 Bedingungen eines alternativen Kampfes im gesamten Bereich der
gesellschaftlichen Bedürfnisse (Schule, Wohnung, Gesundheit)
(These 144 - 149)
- 81 Bedingungen für einen alternativen Kampf im Mezzogiorno und
in den Landgebieten (These 150 - 163)
- 88 Bedingungen für eine Neutralisierung der neuen Mittelschicht
(These 164 - 171)
- 91 Das Prekäre des bürgerlichen politischen Gleichgewichts, die Ra-
dikalisation der sozialistischen und katholischen Massen, die
94 Formierung neuer Avantgarden (These 172 - 179)
Die Zwieschlächtigkeit der Gewerkschaft und die Bedeutung der
neuen Basis-Erfahrungen (These 180 - 182)
- 95 Eine offensive Strategie für den Übergang zu einer neuen Gesell-
schaftsordnung (These 183 und 184)

Eine neue politische Kraft

- 96 Die Krise, die Evolution und die definitive reformistische Situ-
ierung der PCI (These 186 - 192)
- 99 Eine politische Neugründung vermittelt der Krise der traditionel-
len Organisationen und der Vereinheitlichung der neuen Avant-
garden (These 193 - 197)
- 101 Eine neue, organisierte politische Bewegung als Stimulus zum
Aufbau einer wirklich revolutionären Kraft (These 198 - 200)
- 104 Drei Fragen an Rossana Rossanda